

TRATON
G R O U P

3M 2021

ZWISCHENMITTEILUNG
ZUM 31. MÄRZ 2021

CE VÉHICULE EST
ÉCOLOGIQUE.



Ein Stromer in Paris

Unser Titelbild zeigt einen Mitarbeiter von DHL Express am Steuer des elektrischen MAN eTGE. Im 9. Pariser Arrondissement nutzt der Paket-zusteller den Transporter, um Sendungen emissionsfrei zuzustellen. Mit dem E-Fahrzeug trägt MAN so zu mehr Klimaschutz im täglichen Lieferverkehr der französischen Hauptstadt bei.

Jetzt weiterlesen unter:

→ traton.com/eTGE-im-Einsatz



**„TRATON wird elektrisch.
Nicht von heute auf morgen, aber
Schritt für Schritt. Nachhaltig und im
Einklang mit dem nötigen Netzausbau.
Denn ohne Ladeinfrastruktur wird es
nicht funktionieren.“**


MATTHIAS GRÜNDLER,
CEO der TRATON SE

2

SEGMENTE

Die Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP gliedert sich in die beiden Segmente Industrial Business und Financial Services. Das Industrial Business bündelt die drei operativen Einheiten MAN Truck & Bus, Scania Vehicles & Services und Volkswagen Caminhões e Ônibus. Das Segment Financial Services bietet Kunden ein breites Spektrum an Finanzdienstleistungen, darunter Händler- und Kundenfinanzierungen, Leasing- und Versicherungsprodukte.

3M 2021:



205 MIO

Euro Umsatz im Segment Financial Services



6.438 MIO

Euro Umsatz im Segment Industrial Business

17

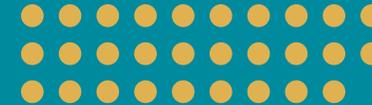
LÄNDER



Das Angebot der TRATON GROUP umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, an 29 Produktions- und Montagestandorten in 17 Ländern.

29

STANDORTE



83.717

MITARBEITER

Die TRATON GROUP beschäftigt in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit 83.717 Mitarbeiter (Stand 31.03.2021).

AUF EINEN BLICK

Bereinigtes Operatives
Ergebnis um 355 Mio
Euro auf
516
Mio € gesteigert

Bereinigte
Operative Rendite
klettert auf
7,9 %

Umsatz um 15% auf rund
6,5
Mrd € gesteigert

Mit 60.315 Lkw und Bussen
ein Absatzplus von
31 %

Auftragseingang
gewachsen um
51 %

TRATON GROUP

Lkw und Busse (in Einheiten)	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Auftragseingang	81.742	54.161	51%
Absatz	60.315	45.990	31%
davon Lkw ¹	57.222	41.960	36%
davon Busse	3.093	4.030	-23%
TRATON GROUP			
Umsatz (in Mio €)	6.544	5.679	15%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	155	161	-7
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	516	161	355
Operative Rendite (in %)	2,4	2,8	-0,5 ppt
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,9	2,8	+5,0 ppt
Ergebnis je Aktie (in €)	0,26	0,19	0,06
Mitarbeiter ²	83.717	82.567	1.150
Industrial Business			
Umsatz (in Mio €)	6.438	5.564	16%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	104	135	-32
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	465	135	330
Operative Rendite (in %)	1,6	2,4	-0,8 ppt
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,2	2,4	+4,8 ppt
Bereinigtes EBITDA (in Mio €)	883	414	113%
Primäre F&E-Kosten (in Mio €)	294	285	3%
Sachinvestitionen (in Mio €)	160	218	-27%
Netto-Cashflow (in Mio €)	397	-167	565
Nettoliiquidität/-verschuldung (in Mio €) ²	397	27	370
Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	205	216	-5%
Operatives Ergebnis (in Mio €)	51	26	25
Nettoportfolio (in Mio €) ²	9.724	9.520	204

1 inklusive MAN TGE (3M 2021: 5.904 Einheiten, 3M 2020: 3.428 Einheiten)

2 Stand am 31. März 2021 und am 31. Dezember 2020

INHALTSVERZEICHNIS

1

Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

2

Operative Einheiten

- 18 Scania Vehicles & Services
- 19 MAN Truck & Bus
- 20 Volkswagen Caminhões e Ônibus

3

Ausgewählte Finanzinformationen

- 22 Gewinn- und Verlustrechnung
- 23 Gesamtergebnisrechnung
- 25 Bilanz
- 27 Entwicklung des Eigenkapitals
- 29 Kapitalflussrechnung
- 31 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 31 Segmentberichterstattung

4

Weitere Informationen

- 33 Leistungsindikatoren
- 35 Quartalsübersicht
- 40 Finanzkalender
- 41 Impressum

Die vorliegende Zwischenmitteilung wurde nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse erstellt und stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standards (IAS) 34 *Zwischenberichterstattung* dar. Sie enthält keine Angaben zu Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen oder Personen und weicht dadurch von den durch die Nasdaq Stockholm vorgeschlagenen Leitlinien für die Erstellung von Zwischenmitteilungen in Schweden ab. Die Zwischenmitteilung wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Zwischenmitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen für das verbleibende Geschäftsjahr 2021. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der TRATON GROUP wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die TRATON in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf unserer Homepage www.traton.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die Zahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Alle Beträge sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet. Dies kann bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen.

GESCHÄFTS -
VERLAUF
3 M 2021

7 Geschäftsverlauf

8 Marktumfeld

8 Auftragseingang

9 Absatz nach Ländern

9 Umsatz nach Produktgruppen

10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung

11 Geschäftsentwicklung

Industrial Business

13 Geschäftsentwicklung

Financial Services

13 Netto-Cashflow

14 Nettoliquidität/-verschuldung

14 Akquisitionsvorhaben Navistar

15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Marktumfeld

Die vorliegenden Registrierungsdaten für die Kernregionen der TRATON GROUP bilden den Stand Januar bis März 2021 ab, bzw. Januar bis Februar 2021 für Südafrika und Mexiko.

Trotz der anhaltenden COVID-19-Pandemie zeigte sich eine deutliche Erholung auf den Lkw-Märkten, während die Bus-Märkte deutlich unter Vorjahr lagen. Im Vorjahr schlugen sich Unsicherheiten in Folge der COVID-19-Pandemie im Wesentlichen ab dem 2. Quartal 2020 in den Registrierungen nieder.

Die bedeutsamsten Lkw-Märkte (>6 t) der TRATON GROUP sind die Region EU27+3 (definiert als die EU27-Länder exklusive Malta, inklusive Großbritannien, Norwegen und Schweiz) sowie Brasilien, Südafrika, Russland und die Türkei. Die Registrierungen in der Region EU27+3 lagen im 1. Quartal 2021 erheblich über Vorjahresniveau. Ein Wachstum war in nahezu allen Lkw-Märkten der Region zu sehen. Insbesondere in Polen und Italien wurde ein sehr starkes Wachstum verzeichnet, Frankreich und Deutschland konnten spürbar bzw. merklich wachsen.

In Brasilien lagen die Lkw-Registrierungen in den ersten drei Monaten des Jahres 2021 stark über Vorjahr. In der Türkei stieg die Zahl der registrierten Fahrzeuge um das 1,4-fache, allerdings basierend auf einer niedrigen Vergleichsperiode. Der russische Lkw-Markt zeigte einen leichten Anstieg. Der südafrikanische Markt entwickelte sich moderat rückläufig.

Die bedeutsamsten Busmärkte der TRATON GROUP sind die Region EU27+3, Brasilien und Mexiko. Die Bus-Registrierungen lagen im 1. Quartal 2021 in der Region EU27+3 deutlich unter Vorjahr, insbesondere in Deutschland, Italien und Spanien. Der brasilianische und mexikanische Markt verzeichneten einen spürbaren bzw. sehr starken Rückgang. Besonders die Nachfrage nach Reisebussen ist aufgrund der COVID-19-Pandemie in allen relevanten Märkten nahezu zum Erliegen gekommen.

Auftragseingang

in Einheiten	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Auftragseingang Industrial Business	81.742	54.161	51%
davon Lkw ¹	78.749	48.603	62%
davon Busse	2.993	5.558	-46%

¹ inklusive MAN TGE (3M 2021: 8.487 Einheiten, 3M 2020: 4.549 Einheiten)

Im 1. Quartal lag der Auftragseingang im Segment Industrial Business bei 81.742 (54.161) Einheiten und damit 51% über dem Vorjahr. Damit erzielte die TRATON GROUP den höchsten Auftragseingang innerhalb eines Quartals. Der Anstieg resultierte aus dem Lkw-Geschäft, der sich in allen Regionen zeigte.

Der Lkw-Auftragseingang (>6 t) lag in allen Regionen erheblich bis sehr stark über dem Vorjahreszeitraum. In der Region EU27+3, dem wichtigsten Markt für TRATON, konnte eine Steigerung von mehr als 50% verzeichnet werden. Die stärksten Zuwächse zeigten sich in Großbritannien und Polen. In Südamerika verzeichnete Brasilien in einem wachsenden Gesamtmarkt den größten Anstieg.

Der Auftragseingang im Bus-Geschäft betrug 2.993 (5.558) Einheiten im 1. Quartal 2021 und verzeichnete damit einen sehr starken Rückgang im Vergleich zum Vorjahr, zu dem alle Regionen in unterschiedlichem Ausmaß beitrugen. Insbesondere die Nachfrage nach Reisebussen kam aufgrund der COVID-19-Pandemie in allen relevanten Märkten nahezu zum Erliegen.

Im Vorjahresquartal führte die Ausbreitung der COVID-19-Pandemie ab dem Monat März 2020 zu einer erheblichen Unsicherheit, die sich auch in den Auftragseingängen der TRATON GROUP widerspiegelte.

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Absatz nach Ländern

in Einheiten	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Absatz Industrial Business	60.315	45.990	31%
Absatz Lkw¹	57.222	41.960	36%
EU27+3	29.975	24.093	24%
davon Deutschland	8.128	7.020	16%
Südamerika	16.956	10.865	56%
davon Brasilien	14.489	9.649	50%
Rest der Welt	10.291	7.002	47%
Absatz Busse	3.093	4.030	-23%
EU27+3	757	1.304	-42%
davon Deutschland	337	378	-11%
Südamerika	1.461	1.829	-20%
davon Brasilien	1.057	1.348	-22%
Rest der Welt	875	897	-2%

1 inklusive MAN TGE (3M 2021: 5.904 Einheiten, 3M 2020: 3.428 Einheiten)

Der Absatz im Segment Industrial Business betrug 60.315 (45.990) Einheiten im 1. Quartal 2021 und lag damit 31% über Vorjahr. Der Anstieg resultierte aus dem Lkw-Geschäft in allen Regionen.

In der Region EU27+3 lag der Lkw-Absatz (>6 t) erheblich über dem Vorjahresquartal. Die höchsten Zuwächse zeigten sich in Polen und Deutschland. Zum sehr starken Zuwachs in Südamerika trug im Wesentlichen Brasilien bei. In den Märkten Chile und Argentinien konnten ebenfalls sehr starke Absatzsteigerungen verbucht werden. Auch in den Märkten Russland und Türkei war ein sehr starker Anstieg zu verzeichnen.

Der Bus-Absatz lag in der Region EU27+3 sehr stark unter Vorjahr und verteilte sich nahezu auf alle Länder der Region. Der Absatz in Südamerika lag stark unter dem Vorjahr. Hierzu hat insbesondere Brasilien beigetragen. In den Regionen Russland und Asien/Pazifik konnte das Vorjahres-

niveau ebenfalls nicht erreicht werden. Die Absätze in Afrika stiegen aufgrund eines Großauftrags gegenüber Vorjahr sehr stark.

Im Vorjahresquartal führte die Ausbreitung der COVID-19-Pandemie ab dem Monat März 2020 zu erheblichen Unsicherheiten, die auch den Absatz der TRATON GROUP betrafen.

Umsatz nach Produktgruppen

in Mio €	3M 2021	3M 2020	Veränderung
TRATON GROUP	6.544	5.679	15%
Industrial Business	6.438	5.564	16%
Neufahrzeuge	4.061	3.290	24%
After Sales ¹	1.298	1.268	2%
Sonstige	1.080	1.006	7%
Financial Services	205	216	-5%
Konsolidierung/Sonstige	-99	-101	-

1 enthält Ersatzteile und Werkstattleistungen

Die TRATON GROUP erzielte im 1. Quartal 2021 einen Umsatz in Höhe von 6,5 Mrd € (5,7 Mrd €). Dieser lag somit 15% über Vorjahr. Der Umsatzanstieg im Industrial Business um 16% resultierte aus dem Neufahrzeuggeschäft. Dem Anstieg des Absatzes folgend war dies auf den sehr starken Umsatzanstieg im Lkw-Geschäft zurückzuführen, der einen gravierenden Umsatzrückgang im Bus-Geschäft deutlich ausglich. Das After-Sales-Geschäft ist leicht gestiegen, der sonstige Umsatz lag spürbar über dem Vorjahresniveau, zurückzuführen im Wesentlichen auf einen stark steigenden Gebrauchtfahrzeug-Umsatz und ein sehr stark steigendes Motoren-Geschäft. Gegenläufig wirkten insgesamt negative Wechselkurseffekte, vor allem bedingt durch die Abwertung des brasilianischen Real.

Der Umsatz im Segment Financial Services war moderat rückläufig. Einem durchschnittlich höheren Nettoportfolio standen negative Wechselkurseffekte und niedrigere Zinsraten gegenüber.

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio €	TRATON GROUP		Industrial Business		Financial Services		Sonstige/Überleitung	
	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020
Umsatz	6.544	5.679	6.438	5.564	205	216	-99	-101
Umsatzkosten	-5.235	-4.659	-5.206	-4.621	-128	-139	99	101
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.310	1.020	1.232	943	78	78	0	0
Vertriebskosten	-586	-594	-555	-562	-31	-32	0	0
Verwaltungskosten	-226	-238	-226	-238	-	-	-	-
Sonstiges Operatives Ergebnis	-343	-27	-348	-8	4	-19	0	0
Operatives Ergebnis	155	161	104	135	51	26	0	0
Operative Rendite (in %)	2,4	2,8	1,6	2,4	24,6	12,0	-	-
Finanzergebnis	81	-30	81	-30	0	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	236	131	185	105	51	26	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-108	-35	-96	-28	-12	-8	0	0
Ergebnis nach Steuern	127	96	89	77	38	18	0	0

Operatives Ergebnis:

Das Bruttoergebnis vom Umsatz konnte seit dem Tiefpunkt im 2. Quartal 2020 aufgrund des durch die COVID-19-Pandemie ausgelösten Nachfragerückgangs in drei aufeinander folgenden Quartalen durch eine sich stetig erholende Nachfrage gesteigert werden. Im 1. Quartal 2021 lag es mit 1,3 Mrd € um 28 % über dem Vorjahresquartal (1,0 Mrd €). Die Bruttomarge konnte vor allem aufgrund der deutlichen gesteigerten Umsatzerlöse auf 20,0% (18,0%) verbessert werden.

Die Vertriebskosten konnten trotz des deutlichen Umsatzwachstums leicht gesenkt werden, im Vorjahr wirkten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der neuen Lkw-Generation bei MAN Truck & Bus belastend. Die Verwaltungskosten konnten durch striktes Kostenmanage-

ment im Vorjahresvergleich weiter gesenkt werden. Der Rückgang der Vertriebs- und Verwaltungskosten sowie der Anstieg der Umsatzerlöse trugen zur Verbesserung des Vertriebs- und Verwaltungskostensatzes um 2,2 Prozentpunkte auf 12,4% (14,6%) bei.

Das Sonstige Operative Ergebnis reduzierte sich um 317 Mio € aufgrund von Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen für die Neuaufstellung bei MAN Truck & Bus angefallen sind. Gegenläufig wirkten geringere Aufwendungen aus Wertberichtigungen auf Forderungen und positive Effekte aus der Bewertung und Realisierung von Fremdwährungspositionen sowie Derivaten.

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Das Operative Ergebnis der TRATON GROUP lag mit 155 Mio € nahezu auf Vorjahresniveau (161 Mio €). Durch die Steigerung des Bruttoergebnisses konnte die Belastung durch Aufwendungen für Restrukturierungsmaßnahmen bei MAN Truck & Bus von 362 Mio € weitgehend kompensiert werden. Die Operative Rendite der TRATON GROUP betrug 2,4 % (2,8 %).

Finanzergebnis:

Das Finanzergebnis lag mit 81 Mio € um 112 Mio € über dem Vorjahr (-30 Mio €). Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf höhere Beteiligungsergebnisse von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen sowie auf positive Bewertungseffekte von Finanzinstrumenten zurückzuführen.

Steuern:

Der im 1. Quartal 2021 ausgewiesene Aufwand für Ertragsteuern belief sich auf 108 Mio € (35 Mio €), dies entspricht einer Steuerquote von 46 % (27 %). Die erhöhte Quote war u.a. belastet durch Verlustvorträge, für die keine latenten Steuern angesetzt wurden.

Ergebnis nach Steuern:

Das Ergebnis nach Steuern lag im 1. Quartal 2021 bei 127 Mio € (96 Mio €). Das Ergebnis je Aktie belief sich auf 0,26 € (0,19 €). Für die Berechnung des Ergebnisses je Aktie wurde eine Aktienanzahl von 500 Mio Stück zugrunde gelegt.

Operatives Ergebnis:

Das Operative Ergebnis lag aufgrund der Belastung durch Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen aus der Neuaufstellung bei MAN Truck & Bus angefallen sind, trotz des sehr starken Absatzanstiegs und eines konsequenten Kostenmanagements mit 104 Mio € unter Vorjahresniveau (135 Mio €).

Operatives Ergebnis (bereinigt):

Das Operative Ergebnis (bereinigt) betrug im Berichtszeitraum 465 Mio € und konnte um 330 Mio € gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Die Bereinigungen beinhalteten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Neuaufstellung bei MAN Truck & Bus, die das Operative Ergebnis mit 362 Mio € belasteten. Die Operative Rendite (bereinigt) von 7,2% stieg um 4,8 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresquartal.

Sachinvestitionen:

Die Sachinvestitionen gingen im 1. Quartal 2021 um 58 Mio € auf 160 Mio € (218 Mio €) zurück. Die wesentlichen Investitionsaktivitäten umfassten Ersatzinvestitionen und Investitionen im Zusammenhang mit neuen Produkten wie Motorenplattformen und Getrieben sowie Erweiterungsinvestitionen wie z.B. in Gießereianlagen.

Geschäftsentwicklung Industrial Business

in Mio €	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Operatives Ergebnis	104	135	-32
Operatives Ergebnis (bereinigt)	465	135	330
Operative Rendite (in %)	1,6	2,4	-0,8 ppt
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,2	2,4	4,8 ppt
Sachinvestitionen	160	218	-58
Primäre F&E Kosten	294	285	9

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 **Geschäftsentwicklung**
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten:

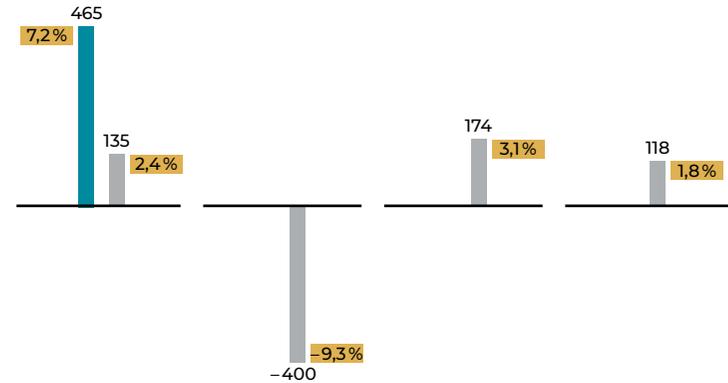
Die gesamten Forschungs- und Entwicklungskosten lagen im Berichtszeitraum mit 294 Mio € etwa auf Vorjahresniveau (285 Mio €). Dem Rückgang der F&E-Aufwendungen im Zusammenhang mit der Entwicklung der neuen Lkw- und Bus-Generationen bei MAN Truck & Bus stehen Zuwächse im Bereich der Zukunftstechnologien wie Elektrifizierung sowie autonomes Fahren gegenüber.

Überblick nach Quartalen:

OPERATIVES ERGEBNIS INDUSTRIAL BUSINESS (BEREINIGT)

in Mio €

■ Operative Rendite (bereinigt) ■ 2021 ■ 2020



	Q1		Q2		Q3		Q4	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Operatives Ergebnis Industrial Business	104	135	-	-400	-	125	-	114
Bereinigungen Industrial Business	362	-	-	-	-	50	-	4
Operatives Ergebnis Industrial Business (bereinigt)	465	135	-	-400	-	174	-	118

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung Industrial Business
- 13 **Geschäftsentwicklung Financial Services**
- 13 **Netto-Cashflow**
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Geschäftsentwicklung Financial Services

	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Operatives Ergebnis (in Mio €)	51	26	25
Operative Rendite (in %)	24,6	12,0	12,7 ppt

Das Operative Ergebnis des Segments Financial Services erhöhte sich im 1. Quartal 2021 auf 51 Mio € (26 Mio €). Der sehr starke Anstieg ist im Wesentlichen auf geringere Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen im Vergleich zum Vorjahresquartal zurückzuführen. Wei-

terhin wirkten ein durchschnittlich höheres Nettoportfolio sowie höhere Margen positiv.

Die Zahl der Finanzierungsverträge ist von rund 178.300 zum 31. Dezember 2020 auf rund 181.000 zum 31. März 2021 gestiegen. Im 1. Quartal 2021 wurden 12.587 (9.539) Neuverträge abgeschlossen. Der Anstieg der Neuverträge im Vergleich zum Vorjahresquartal resultierte im Wesentlichen aus dem höheren Absatz im Neufahrzeuggeschäft.

Netto-Cashflow

in Mio €	TRATON GROUP		Industrial Business		Financial Services		Sonstige/Überleitung	
	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020	3M 2021	3M 2020
Brutto-Cashflow	583	548	538	465	141	116	-96	-32
Veränderung Working Capital	6	-307	171	-324	-231	-72	66	89
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	589	242	709	141	-90	44	-30	57
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	-312	-310	-312	-309	0	-1	0	-
Netto-Cashflow	277	-68	397	-167	-91	43	-30	57

Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP konnte im 1. Quartal 2021 gegenüber dem Vergleichszeitraum um 347 Mio € auf 589 Mio € gesteigert werden. Dies ist auf das Segment Industrial Business zurückzuführen, in dem trotz der hohen zahlungsneutralen Zuführungen zu Rückstellungen im 1. Quartal ein nur geringfügig niedrigeres operatives Ergebnis erzielt wurde. Der Aufwand aus der Zuführung von Rückstellungen belastet das Ergebnis (Brutto-Cashflow) und der zugehörige Anstieg der Bilanzposition Rückstellungen wirkt im Working Capital. Im Vergleichszeitraum waren die Entwicklung der Working-Capital-Positionen „Vorräte“ sowie „Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und

Leistungen“ durch Produktionsstopps im März 2020 und durch den Umsatzrückgang infolge der COVID-19-Pandemie beeinflusst. Trotz kräftiger Zuwächse beim Umsatz und bereinigtem operativem Ergebnis im 1. Quartal 2021 stieg die Working-Capital-Bindung in diesen Positionen nur geringfügig.

Der negative Beitrag des Segments Financial Services zum Cashflow aus der Geschäftstätigkeit ist bedingt durch das Wachstum des Finanzdienstleistungsportfolios, insbesondere die Erhöhung der Mittelbindung in den Forderungen aus Finanzdienstleistungen um 232 Mio € (17 Mio €).

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Im 1. Quartal 2021 erfolgten Investitionen in Beteiligungen in Höhe von 80 Mio €, davon 50 Mio € in TuSimple. Gegenläufig fielen die Investitionen in Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und aktivierte Entwicklungskosten geringer aus, so dass ein nahezu unveränderter Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts resultiert.

Insgesamt verbesserte sich der Netto-Cashflow der TRATON GROUP im 1. Quartal 2021 um 345 Mio € auf 277 Mio €.

Nettoliquidität/-verschuldung

in Mio €	TRATON GROUP		Industrial Business	
	31.03.2021	31.12.2020	31.03.2021	31.12.2020
Flüssige Mittel	1.728	1.714	1.638	1.641
Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen	3.668	2.114	3.862	2.114
Bruttoliquidität	5.395	3.828	5.500	3.755
Kreditstand	-13.640	-12.298	-5.103	-3.728
Nettoliquidität/-verschuldung	-8.245	-8.470	397	27

Die Nettoverschuldung verringerte sich im 1. Quartal 2021 um 225 Mio € auf 8,2 Mrd €, im Wesentlichen bedingt durch den Anstieg der Geldanlagen bei gleichzeitig geringer steigendem Kreditstand.

Die Geldanlagen enthielten zum 31. März 2021 Anlagen der TRATON SE bei der Volkswagen AG in Höhe von 3,7 Mrd € (2,1 Mrd €).

Im März 2021 wurden Anleihen aus dem durch die TRATON Finance Luxembourg S.A. erstmalig aufgelegten 12,0 Mrd € EMTN (European Medium Term Notes)-Programm am Kapitalmarkt begeben. Die Emission von 3,0 Mrd € erfolgte in drei festverzinslichen Tranchen in Höhe von 1,0 Mrd € mit vier Jahren Laufzeit, 1,25 Mrd € über acht Jahre Laufzeit sowie 750 Mio € mit einer Laufzeit von zwölf Jahren und wurde über Zinsderivate gesichert.

Ebenfalls im März 2021 wurden von der TRATON SE mehrere Schuldscheindarlehen mit einem Gesamtvolumen von 700 Mio € bei Investoren platziert und davon 275 Mio € bereits in Anspruch genommen. Die einzelnen Schuldscheindarlehen haben Laufzeiten von drei, fünf und sieben Jahren und wurden sowohl im fixen als auch im variablen Format angeboten. Sie beinhalten Nachhaltigkeitskriterien (an ESG Rating gebundenes Pricing) und unterstreichen damit das Engagement der TRATON GROUP bei Nachhaltigkeitsthemen und nachhaltigem Unternehmenserfolg.

Der Erlös der Anleihen und Schuldscheine ist für allgemeine Unternehmenszwecke inklusive der Refinanzierung von Schulden von Tochtergesellschaften vorgesehen.

Akquisitionsvorhaben Navistar

Am 10. September 2020 erhöhte TRATON das zunächst am 30. Januar 2020 abgegebene Angebot für den Erwerb sämtlicher in Umlauf befindlichen Aktien der Navistar International Corporation, Lisle, Illinois/USA (Navistar) (NYSE: NAV), die sich noch nicht im Besitz von TRATON befinden, auf 43,00 USD pro Aktie in bar.

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 [Akquisitionsvorhaben Navistar](#)
- 15 [Prognosebericht](#)

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Am 7. November 2020 gab TRATON den Abschluss eines bindenden Zusammenschlussvertrages (Merger Agreement) bekannt, wonach TRATON alle ausstehenden und nicht bereits von TRATON gehaltenen Stammaktien von Navistar zu einem Barpreis von 44,50 USD je Stammaktie erwirbt.

Zum Zeitpunkt der Einigung hielt TRATON 16,7% der ausstehenden Aktien von Navistar. Nachdem die Aktionärsversammlung von Navistar im März 2021 der Transaktion zustimmte, sind noch behördliche Genehmigungen ausstehend.

Die Finanzierung des Erwerbs der ausstehenden Navistar-Stammaktien in Höhe von etwa 3,7 Mrd USD ist durch ein Derivat abgesichert.

Prognosebericht

Erwartungen zur Gesamtwirtschaft

Der Vorstand der TRATON GROUP erwartet für das Jahr 2021, dass sich die globale Wirtschaftsleistung insgesamt erholen wird – vorbehaltlich einer nachhaltig erfolgreichen Eindämmung der COVID-19-Pandemie. Das Wachstum wird aller Voraussicht nach aber nicht genügen, um das Niveau aus der Zeit vor der Pandemie zu erreichen.

Ferner erwarten wir, dass sich die Neuzulassungen von mittelschweren und schweren Lkw (>6 t) in den geografischen Kernregionen des Konzerns, d.h. in der Region EU27+3 (definiert als die EU27-Länder exklusive Malta, inklusive Großbritannien, Norwegen und Schweiz), Brasilien, Russland, Südafrika und der Türkei im Vorjahresvergleich grundsätzlich positiv entwickeln, mit regional unterschiedlichen Ausprägungen.

Auf den für die TRATON GROUP relevanten Busmärkten (EU27+3, Brasilien und Mexiko) rechnen wir für das Jahr 2021 mit einer stabilen bzw. steigenden Nachfrage, jedoch mit unterschiedlichen regionalen Entwicklungen.

Navistar ist zum Zeitpunkt der Berichterstellung kein Bestandteil der TRATON GROUP und entsprechend sind die Erwartungen zum operativen Geschäftsverlauf der Navistar Group nicht Gegenstand dieser Prognose.

Die gegenüber der im März 2021 veröffentlichten Prognose angepassten Bandbreiten für die Operative Rendite der TRATON GROUP und ihrer Segmente sowie der Kapitalrendite im Industrial Business reflektieren einerseits die positive Geschäftsentwicklung im 1. Quartal 2021 und berücksichtigen andererseits die weiterhin hohe Unsicherheit über den Verlauf der COVID-19-Pandemie und die damit einhergehenden Gegenmaßnahmen der jeweiligen Länder sowie mögliche Auswirkungen auf unsere Produktion und unsere Lieferkette.

Die Cash-Conversion-Rate für das Jahr 2021 verliert aufgrund der Restrukturierung von MAN Truck & Bus an Aussagekraft. Stattdessen berichten wir als Leistungsindikator den Netto-Cashflow im Industrial Business, für den wir für das laufende Jahr eine Bandbreite von 500 bis 700 Mio € erwarten.

Diese Prognose enthält keine Aufwendungen oder Auszahlungen für das Restrukturierungsprogramm von MAN Truck & Bus.

7 Geschäftsverlauf

- 8 Marktumfeld
- 8 Auftragseingang
- 9 Absatz nach Ländern
- 9 Umsatz nach Produktgruppen
- 10 Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung
- 11 Geschäftsentwicklung
Industrial Business
- 13 Geschäftsentwicklung
Financial Services
- 13 Netto-Cashflow
- 14 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Akquisitionsvorhaben Navistar
- 15 Prognosebericht

17 Operative Einheiten

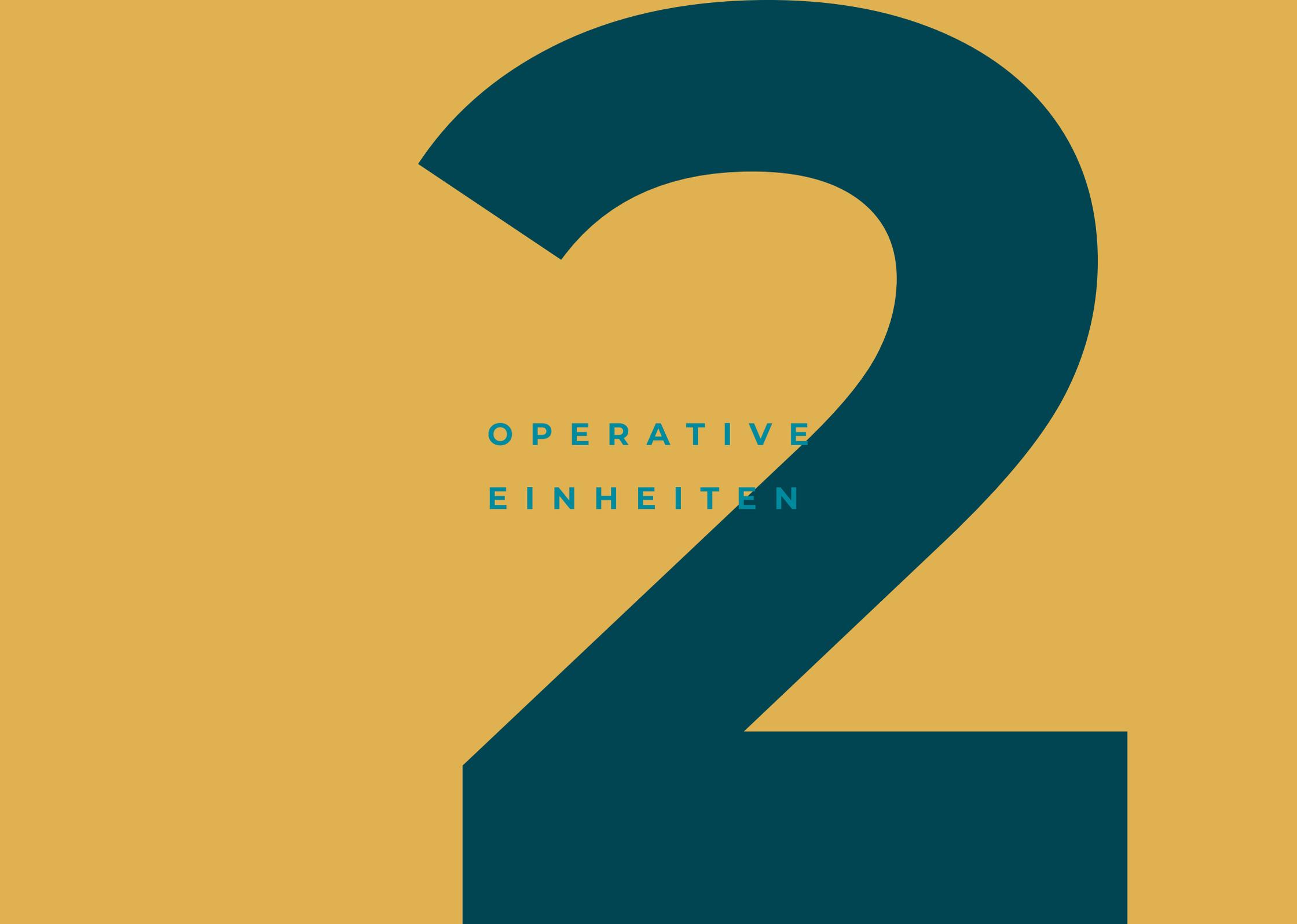
21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

	Ist 2020	Prognose 2021' Geschäftsbericht 2020	Prognose 2021' 3M Mitteilung 2021
TRATON GROUP			
Absatz (in Einheiten)	190.180	Starker Anstieg	Starker Anstieg
Umsatz (in Mio €)	22.580	Erheblicher Anstieg	Erheblicher Anstieg
Operative Rendite (in %)	0,6	5,0 – 6,0	5,0 – 7,0
Industrial Business			
Umsatz (in Mio €)	22.156	Erheblicher Anstieg	Erheblicher Anstieg
Operative Rendite (in %)	0,1	4,5 – 5,5	4,5 – 6,5
Return on Investment (in %)	–0,1	6,5 – 7,5	6,5 – 8,5
Cash-Conversion-Rate (in %)²	n. a.	25 – 35	n. a.
Netto-Cashflow (in Mio €)	676	n. a.	500 – 700
Sachinvestitionen (in Mio €)	992	Deutlicher Anstieg	Deutlicher Anstieg
Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten (in Mio €)	1.165	Erheblicher Anstieg	Erheblicher Anstieg
Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	820	Moderater Anstieg	Moderater Anstieg
Operative Rendite (in %)	13,1	13,5 – 17,5	13,5 – 20,5

1 vor Aufwendungen aus dem MAN Truck & Bus-Restrukturierungsprogramm und vor Effekten aus der geplanten Übernahme der Navistar International Corporation

2 Im Berichtsjahr 2020 führte das negative Ergebnis nach Steuern zu keiner aussagekräftigen Cash-Conversion-Rate.



OPERATIVE
EINHEITEN

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

18 Scania Vehicles & Services

19 MAN Truck & Bus

20 Volkswagen Caminhões e Ônibus

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Scania Vehicles & Services

	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Lkw und Busse (in Einheiten)			
Auftragseingang	36.944	20.671	79%
Absatz	23.033	18.184	27%
davon Lkw	22.023	16.605	33%
davon Busse	1.010	1.579	-36%
Finanzielle Leistungsindikatoren (in Mio €)			
Umsatz	3.420	2.982	15%
Operatives Ergebnis	409	256	154
Operative Rendite (in %)	12,0	8,6	3,4 ppt

Die Auftragseingänge lagen im 1. Quartal 2021 um 79 % über Vorjahr und erreichten damit ein außergewöhnlich hohes Niveau. Der sehr starke Anstieg resultierte aus dem Lkw-Geschäft, der sich in allen Regionen zeigte. Insbesondere in der Region EU27+3, dem wichtigsten Markt konnte der Lkw-Auftragseingang mehr als verdoppelt werden.

Neben dem volumenbedingten Umsatzanstieg wurde das Operative Ergebnis aufgrund eines vorteilhaften Produktmix positiv beeinflusst. Beide Effekte sind im Wesentlichen auf das Lkw-Geschäft zurückzuführen. Sowohl Wechselkurseffekte als auch höhere Abschreibungen auf Sachinvestitionen und höhere Entwicklungskosten belasteten das Ergebnis.

Das Operative Ergebnis im Vorjahresquartal war durch die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ergriffenen Maßnahmen – insbesondere die Schließungen unserer Produktionsstandorte ab der zweiten Märzhälfte 2020 – negativ beeinflusst.



Saubere Lieferung: Der schwedische Konzern LBC Frakt AB setzt bei der Umstellung auf fossilfreie Transporte auf einen Plug-in-Hybrid-Lkw von Scania. Er wird mit Strom aus der firmeneigenen Solaranlage oder mit organischem Diesel betrieben.

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

- 18 Scania Vehicles & Services
- 19 MAN Truck & Bus
- 20 Volkswagen Caminhões e Ônibus

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

MAN Truck & Bus

	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Lkw und Busse (in Einheiten)			
Auftragseingang	32.070	24.098	33%
Absatz	23.363	18.166	29%
davon Lkw ¹	22.590	17.060	32%
davon Busse	773	1.106	-30%
Finanzielle Leistungsindikatoren (in Mio €)			
Umsatz	2.645	2.267	17%
Operatives Ergebnis	-290	-78	-213
Operatives Ergebnis (bereinigt) ²	71	-78	149
Operative Rendite (in %)	-11,0	-3,4	-7,6 ppt
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	2,7	-3,4	6,1 ppt

1 inklusive MAN TGE (3M 2021: 5.904 Einheiten, 3M 2020: 3.428 Einheiten)

2 bereinigt um Aufwendungen im Rahmen des Restrukturierungsprogramms

Neben dem volumenbedingten Umsatzanstieg wurde das Operative Ergebnis durch die Einführung der neuen Lkw-Generation sowie ein striktes Kostenmanagement positiv beeinflusst. Belastet wurde das Operative Ergebnis durch Aufwendungen im Rahmen der Restrukturierung in Höhe von 362 Mio €.

Das Operative Ergebnis im Vorjahresquartal war durch die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ergriffenen Maßnahmen – insbesondere die Schließungen unserer Produktionsstandorte ab der zweiten Märzhälfte 2020 – negativ beeinflusst.

Im Rahmen des Restrukturierungsprogramms wurden im 1. Quartal 2021 vor allem rückstellungsfähige Aufwendungen berücksichtigt.



Fahrerlose Trucks: In Kürze beginnt die finale Testphase des innovativen Projekts „Hamburg TruckPilot“. Dann sind zwei autonom fahrende Lkw von MAN im Hamburger Hafen auf dem Container-Terminal unterwegs.

Diese Aufwendungen beinhalten die den Restrukturierungsmaßnahmen direkt zuordenbaren Aufwendungen, die notwendig für die Restrukturierung sind und nicht mit dem operativen Geschäft in Verbindung stehen. Von den Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 362 Mio € entfielen 344 Mio € auf Personalmaßnahmen (u.a. Abfindungen und Altersteilzeitregelungen) sowie 13 Mio € auf Wertminderungen von Sachanlagen. Restrukturierungsaufwendungen im Zusammenhang mit dem Standort Steyr sind noch nicht reflektiert.

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

- 18 Scania Vehicles & Services
- 19 MAN Truck & Bus
- 20 Volkswagen Caminhões e Ônibus

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

Volkswagen Caminhões e Ônibus

	3M 2021	3M 2020	Veränderung
Lkw und Busse (in Einheiten)			
Auftragseingang	12.750	9.517	34 %
Absatz	13.989	9.860	42 %
davon Lkw	12.679	8.505	49 %
davon Busse	1.310	1.355	-3 %
Finanzielle Leistungsindikatoren (in Mio €)			
Umsatz	466	383	22 %
Operatives Ergebnis	33	12	21
Operative Rendite (in %)	7,0	3,1	3,8 ppt

Das Operative Ergebnis konnte aufgrund eines sehr stark steigenden Absatzes sowie einer verbesserten Produktpositionierung in Brasilien im Vergleich zum Vorjahresquartal sehr stark gesteigert werden. Negativ wirkten inflationäre Kostensteigerungen, etwa bei Materialkosten, sowie negative Währungseffekte durch die Abwertung des brasilianischen Real.

Im Vorjahresquartal war das Operative Ergebnis durch die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ergriffenen Maßnahmen – insbesondere die Schließungen unserer Produktionsstandorte ab der zweiten Märzhälfte 2020 – negativ beeinflusst.



Bus mit Überlänge: Das neue Modell von Volkswagen Caminhões e Ônibus wird derzeit in Brasilien getestet. Der Superbus bietet mit einer Länge von 15 Metern Platz für bis zu 115 Passagiere.

A large, stylized number '3' in a light blue color is positioned on the left side of the page, partially overlapping the dark blue background. The number is composed of solid geometric shapes.

AUSGEWÄHLTE

FINANZ-

INFORMATIONEN

3 M 2021

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2021	3M 2020
Umsatz	6.544	5.679
Umsatzkosten	-5.235	-4.659
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.310	1.020
Vertriebskosten	-586	-594
Verwaltungskosten	-226	-238
Nettowertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte	-1	-27
Sonstige betriebliche Erträge	239	373
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-581	-373
Operatives Ergebnis	155	161
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	120	23
Zinsertrag	22	18
Zinsaufwand	-55	-49
Übriges Finanzergebnis	-6	-22
Finanzergebnis	81	-30
Ergebnis vor Steuern	236	131
Ertragsteuern	-108	-35
tatsächlich	-141	-86
latent	32	51
Ergebnis nach Steuern	127	96
davon Aktionäre der TRATON SE	129	96
davon Minderheitsanteile	-1	-1
Ergebnis je Aktie in € (verwässert/unverwässert)	0,26	0,19

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Gesamtergebnisrechnung
der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2021	3M 2020
Ergebnis nach Steuern	127	96
Im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen		
Im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen vor Steuern	197	207
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen	-39	-70
Im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen nach Steuern	158	137
Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen und Wertpapiere		
Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen und Wertpapiere vor Steuern	0	0
Latente Steuern auf Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen und Wertpapiere	0	0
Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen und Wertpapiere nach Steuern	0	0
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden, nach Steuern ¹	-1	-3
Posten, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden	157	134
Währungsumrechnungsdifferenzen		
Im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung	-135	-749
Währungsumrechnungsdifferenzen vor Steuern	-135	-749
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-2	1
Währungsumrechnungsdifferenzen nach Steuern	-137	-748
Cash-Flow-Hedges		
Im Eigenkapital erfasste Fair-Value-Änderungen	112	-41
Umgliederungen in den Gewinn oder Verlust	10	7
Cash-Flow-Hedges vor Steuern	122	-34
Latente Steuern auf Cash-Flow-Hedges	5	12
Cash-Flow-Hedges nach Steuern	127	-22
Kosten der Sicherungsmaßnahmen		
Im Eigenkapital erfasste Kosten der Sicherungsmaßnahmen	-3	-1
Umgliederungen der Kosten der Sicherungsmaßnahmen in den Gewinn oder Verlust	0	-1
Kosten der Sicherungsmaßnahmen vor Steuern	-3	-2
Latente Steuern auf Kosten der Sicherungsmaßnahmen	1	1



7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

in Mio €	3M 2021	3M 2020
Kosten der Sicherungsmaßnahmen nach Steuern	-2	-1
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden können, nach Steuern ¹	34	26
Posten, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden können	23	-745
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	214	-557
Latente Steuern auf das Sonstige Ergebnis	-33	-55
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	180	-611
Gesamtergebnis	308	-516
davon Aktionäre der TRATON SE	305	-506
davon Minderheitsanteile	3	-10

¹ Die Werte des Vorjahres wurden an die aktuelle Darstellung angepasst.

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Bilanz

Vermögen der TRATON GROUP zum 31. März 2021 und 31. Dezember 2020

in Mio €	31.03.2021	31.12.2020
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	6.649	6.766
Sachanlagen	6.876	6.908
Vermietete Vermögenswerte	6.485	6.496
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.552	1.380
Sonstige Beteiligungen	136	72
Langfristige Ertragsteuerforderungen	46	29
Aktive latente Steuern	1.321	1.231
Langfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	5.023	4.783
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	364	435
Sonstige langfristige Forderungen	307	269
	28.759	28.369
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	4.810	4.325
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.085	1.906
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	78	86
Kurzfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	2.963	2.957
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	433	453
Sonstige kurzfristige Forderungen	871	851
Wertpapiere und Geldanlagen	3.655	2.105
Flüssige Mittel	1.728	1.714
	16.621	14.398
Bilanzsumme	45.379	42.767

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Bilanz

Eigenkapital und Schulden der TRATON GROUP zum 31. März 2021 und 31. Dezember 2020

in Mio €	31.03.2021	31.12.2020
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	500	500
Kapitalrücklage	19.995	19.995
Gewinnrücklagen	-4.350	-4.479
Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	-2.902	-3.078
Eigenkapital der Aktionäre der TRATON SE	13.243	12.939
Minderheitsanteile	233	230
	13.476	13.169
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9.121	5.914
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.617	1.828
Passive latente Steuern	851	767
Ertragsteuerrückstellungen langfristig	114	105
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.481	1.304
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.303	2.321
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.901	1.903
	17.388	14.143
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4.520	6.384
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.276	2.769
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	122	117
Ertragsteuerrückstellungen kurzfristig	23	22
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	1.216	977
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.502	1.561
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.856	3.626
	14.515	15.455
Bilanzsumme	45.379	42.767

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Entwicklung des Eigenkapitals der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Währungs- umrechnung	Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	
					Cash-Flow- Hedges	Nach der Equity- Methode bilanzierte Beteiligungen
Stand am 01.01.2020	500	20.241	-4.150	-1.806	-8	-37
Ergebnis nach Steuern	-	-	96	-	-	-
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-737	-22	26
Gesamtergebnis	-	-	96	-737	-22	26
Kapitalerhöhung ¹	-	34	-	-	-	-
Übrige Veränderungen	-	-	-1	-	-	-
Stand am 31.03.2020	500	20.275	-4.055	-2.543	-30	-11
Stand am 01.01.2021	500	19.995	-4.479	-2.005	-115	-104
Ergebnis nach Steuern	-	-	129	-	-	-
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-137	126	34
Gesamtergebnis	-	-	129	-137	126	34
Übrige Veränderungen	-	-	0	-	-	35
Stand am 31.03.2021	500	19.995	-4.350	-2.142	12	-35

1 Einbringung Mehrgewinn aus der Gewinnabführung durch die Volkswagen AG gemäß „Relationship Agreement“ vom 14. Juni 2019



7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Entwicklung des Eigenkapitals der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	Kumuliertes Sonstiges Ergebnis					Gesamt
	Posten, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden					
	Neubewertungen aus Pensionsplänen	Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	Sonstige Beteiligungen	Anteile der Anteilseigner der TRATON SE	Minderheitsanteile	
Stand am 01.01.2020	-998	124	-2	13.865	270	14.134
Ergebnis nach Steuern	-	-	-	96	-1	96
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	134	-3	0	-602	-9	-611
Gesamtergebnis	134	-3	0	-506	-10	-516
Kapitalerhöhung ¹	-	-	-	34	-	34
Übrige Veränderungen	-	-	1	-	0	0
Stand am 31.03.2020	-864	120	0	13.393	260	13.653
Stand am 01.01.2021	-1.054	186	15	12.939	230	13.169
Ergebnis nach Steuern	-	-	-	129	-1	127
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	153	-1	0	176	4	180
Gesamtergebnis	153	-1	0	305	3	308
Übrige Veränderungen	-	-35	-	0	0	0
Stand am 31.03.2021	-901	150	15	13.243	233	13.476

¹ Einbringung Mehrgewinn aus der Gewinnabführung durch die Volkswagen AG gemäß „Relationship Agreement“ vom 14. Juni 2019

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

22 Gewinn- und Verlustrechnung

23 Gesamtergebnisrechnung

25 Bilanz

27 Entwicklung des Eigenkapitals

29 Kapitalflussrechnung

31 Eventualverbindlichkeiten
und Haftungsverhältnisse

31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Kapitalflussrechnung
der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2021	3M 2020
Flüssige Mittel am 01.01.	1.714	1.913
Ergebnis vor Steuern	236	131
Ertragsteuerzahlungen	-132	-201
Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien ¹	237	221
Abschreibungen und Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten ¹	67	57
Wertminderungen auf Beteiligungen	0	1
Abschreibungen und Wertminderungen auf Vermietete Erzeugnisse ¹	277	291
Veränderung der Pensionen	-6	-29
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Beteiligungen	11	4
Ergebnis aus der At-Equity-Bewertung	-120	-23
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	13	98
Veränderung der Vorräte	-487	-365
Veränderung der Forderungen (ohne Finanzdienstleistungen)	-240	103
Veränderung der Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	743	160
Veränderung der Rückstellungen	431	-39
Veränderung der Vermieteten Erzeugnisse	-209	-183
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-231	18
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	589	242
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte (ohne aktivierte Entwicklungskosten) und Sachanlagen	-161	-219
Zugänge aktivierter Entwicklungskosten	-79	-92
Erwerb von sonstigen Beteiligungen	-78	-4
Erlöse aus dem Abgang von Immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	5	5
Veränderung der Wertpapiere und Geldanlagen	-1.550	1.390
Veränderung der Darlehen	1	4



7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

- 22 Gewinn- und Verlustrechnung
- 23 Gesamtergebnisrechnung
- 25 Bilanz
- 27 Entwicklung des Eigenkapitals
- 29 [Kapitalflussrechnung](#)
- 31 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

in Mio €	3M 2021	3M 2020
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.861	1.084
Gewinnabführung/Verlustübernahme durch die Volkswagen AG	-	-1.404
MAN SE Minderheitsaktionäre: Ausgleichszahlungen und Erwerb angedienter Aktien	-	2
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anleihen	3.371	1.050
Einzahlungen aus der Ausgabe von Schuldscheindarlehen	275	-
Tilgung von Anleihen	-989	-793
Kreditrückzahlungen an Volkswagen AG	-1.000	-
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-301	-335
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-55	-52
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.302	-1.533
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-16	-92
Veränderung der Flüssigen Mittel	13	-299
Flüssige Mittel am 31.03.	1.728	1.614

1 saldiert mit Zuschreibungen

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

- 22 Gewinn- und Verlustrechnung
- 23 Gesamtergebnisrechnung
- 25 Bilanz
- 27 Entwicklung des Eigenkapitals
- 29 Kapitalflussrechnung
- 31 **Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse**
- 31 Segmentberichterstattung

32 Weitere Informationen

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse der TRATON GROUP zum 31. März 2021 und 31. Dezember 2020

in Mio €	31.03.2021	31.12.2020	Veränderung
Verpflichtungen aus Rückkaufgarantien	2.474	2.431	43
Verpflichtungen aus Bürgschaften	54	60	-5
Sonstige Eventualverbindlichkeiten	720	759	-39
	3.248	3.250	-2

Segmentberichterstattung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

Berichtssegmente 2021

BERICHTSZEITRAUM 1. JANUAR – 31. MÄRZ 2021

in Mio €	Industrial Business	Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP
Umsatz der Segmente	6.438	205	6.643	-99	6.544
Umsatz zwischen den Segmenten	-98	-1	-99	99	-
Umsatz TRATON GROUP	6.340	204	6.544	-	6.544
Segmentergebnis (Operatives Ergebnis)	104	51	154	0	155

Berichtssegmente 2020

BERICHTSZEITRAUM 1. JANUAR – 31. MÄRZ 2020

in Mio €	Industrial Business	Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP
Umsatz der Segmente	5.564	216	5.780	-101	5.679
Umsatz zwischen den Segmenten	-100	-1	-101	101	-
Umsatz TRATON GROUP	5.464	215	5.679	-	5.679
Segmentergebnis (Operatives Ergebnis)	135	26	161	0	161

München, 27. April 2021

TRATON SE
Der Vorstand



WEITERE
INFORMATIONEN

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

Leistungsindikatoren

Bereinigungen des Geschäftsergebnisses: Für eine möglichst hohe Transparenz des Geschäftsergebnisses wird zusätzlich zum berichteten auch ein bereinigtes Operatives Ergebnis ermittelt. Bereinigungen umfassen bestimmte Sachverhalte im Abschluss, deren gesonderte Angabe nach Einschätzung des Vorstands nützlich ist, um den wirtschaftlichen Erfolg besser beurteilen zu können. Darunter fallen insbesondere Kosten für Restrukturierungs- und Strukturmaßnahmen. Entsprechend errechnet sich die Operative Rendite (bereinigt) als das Verhältnis von bereinigtem Operativen Ergebnis zum Umsatz. Die Bereinigungen im Operativen Ergebnis werden ebenso berücksichtigt, um das bereinigte EBITDA zu ermitteln.

Bereinigtes EBITDA des Industrial Business: Das bereinigte EBITDA (Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization) gibt die betriebliche Leistung im Segment Industrial Business vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen unter Berücksichtigung des Ressourceneinsatzes wieder. Da Abschreibungen von den gewählten Bilanzierungsmethoden, den Buchwerten, der Kapitalstruktur und der Methode, wie der Vermögenswert erworben wurde, abhängen können, wird das bereinigte EBITDA vor allem als Leistungsindikator für unternehmensübergreifende Vergleiche herangezogen.

Brutto-Cashflow: Der Brutto-Cashflow setzt sich zusammen aus der Summe des Ergebnisses vor Steuern und Ertragsteuerzahlungen, bereinigt um Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, auf aktivierte Entwicklungskosten, auf Vermietete Erzeugnisse (jeweils saldiert mit Zuschreibungen), Wertaufholungen und Wertminderungen auf Beteiligungen, Veränderung der Pensionen, Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Beteiligungen, Ergebnis aus der At-Equity-Bewertung sowie Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge.

Cash-Conversion-Rate im Industrial Business: Um unsere zukunftsgerichteten Ausgaben zu finanzieren, überwachen wir die finanzielle Situation der TRATON GROUP anhand der Cash-Conversion-Rate im Industrial Business. Sie gibt an, welcher Anteil des Ergebnisses nach Steuern als Flüssige Mittel erwirtschaftet wurde, und errechnet sich als Verhältnis aus positivem Netto-Cashflow und positivem Ergebnis nach Steuern. Sofern Netto-Cashflow und/oder Ergebnis nach Steuern negativ werden, verliert der Leistungsindikator seine Aussagekraft und wird nicht mehr angegeben. Die Cash-Conversion-Rate wird in Prozent ermittelt.

Netto-Cashflow: Der Netto-Cashflow setzt sich aus dem Cashflow aus der Geschäftstätigkeit (fortgeführte Bereiche) und dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts (fortgeführte Bereiche) zusammen. Dabei beziehen wir die Veränderungen von Darlehen, Wertpapieren und Geldanlagen nicht mit ein. Der Netto-Cashflow gibt den Mittelüberschuss aus dem laufenden Geschäft an.

Nettoliquidität/-verschuldung: Die Nettoliquidität bzw. Nettoverschuldung ergibt sich aus Flüssigen Mitteln, Wertpapieren, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen, abzüglich Finanzverbindlichkeiten, und gibt den nicht durch Kreditstand finanzierten Bestand an Flüssigen Mitteln, Wertpapieren, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen an.

Nettoportfolio Financial Services: Das Nettoportfolio wird als Summe der Forderungen aus Finanzdienstleistungen, des Wertes der bilanzierten Rückkaufforderungen sowie der Nutzungsrechte aus Fahrzeugen mit Rückkaufverpflichtungen ermittelt. Grundlage sind die Werte aus Sicht des Segments Financial Services.

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

Operative Rendite: Die Operative Rendite ist das Verhältnis von erwirtschaftetem Operativen Ergebnis zum Umsatz und drückt den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmenstätigkeit unter Berücksichtigung des Ressourceneinsatzes aus. Im Operativen Ergebnis ist das Beteiligungsergebnis nicht enthalten. Die Operative Rendite misst die Profitabilität der TRATON GROUP.

Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten im Industrial Business:

Die Primären Forschungs- und Entwicklungskosten im Industrial Business enthalten sowohl die aktivierten Entwicklungskosten als auch die nicht aktivierungsfähigen Entwicklungs- und Forschungskosten. Sie umfassen daher Ausgaben von der Zukunftsforschung bis zur marktreifen Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Themenfeldern, die in unserer Global-Champion-Strategie definiert sind: Autonomes Fahren, Konnektivität und alternative Antriebe. Nur durch angemessene Ausgaben im Bereich Forschung und Entwicklung gelingt es uns, Innovationen voranzutreiben und unsere Global-Champion-Strategie zu verwirklichen.

Sachinvestitionen im Industrial Business: Die Sachinvestitionen im Industrial Business stellen die Investitionen der TRATON GROUP in die Zukunft dar. Sie enthalten die zahlungswirksamen Investitionen in Sachanlagen und in Immaterielle Vermögenswerte (ohne aktivierte Entwicklungskosten), wie sie in der Kapitalflussrechnung dargestellt werden.

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

Quartalsübersicht

AUFTRAGSEINGANG INDUSTRIAL BUSINESS

in Einheiten	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Auftragseingang Industrial Business	81.742	70.318	58.502	33.270	54.161	27.581
davon Lkw ¹	78.749	67.007	55.304	30.726	48.603	30.146
davon Busse	2.993	3.311	3.198	2.544	5.558	-2.565

¹ inklusive MAN TGE (Q1 2021: 8.487 Einheiten, Q4 2020: 5.761 Einheiten, Q3 2020: 5.040 Einheiten, Q2 2020: 3.888 Einheiten, Q1 2020: 4.549 Einheiten)

ABSATZ NACH LÄNDERN

in Einheiten	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Absatz Industrial Business	60.315	62.520	49.922	31.748	45.990	14.325
Absatz Lkw¹	57.222	58.186	45.331	28.529	41.960	15.262
EU27+3	29.975	34.510	24.686	15.724	24.093	5.882
davon Deutschland	8.128	10.710	7.895	4.505	7.020	1.108
Südamerika	16.956	12.859	11.345	7.214	10.865	6.091
davon Brasilien	14.489	10.481	9.337	6.271	9.649	4.840
Rest der Welt	10.291	10.817	9.300	5.591	7.002	3.289
Absatz Busse	3.093	4.334	4.591	3.219	4.030	-937
EU27+3	757	2.068	1.403	1.323	1.304	-547
davon Deutschland	337	801	379	171	378	-41
Südamerika	1.461	1.436	2.546	1.278	1.829	-368
davon Brasilien	1.057	1.116	1.672	981	1.348	-291
Rest der Welt	875	830	642	618	897	-22

¹ inklusive MAN TGE (Q1 2021: 5.904 Einheiten, Q4 2020: 6.243 Einheiten, Q3 2020: 5.037 Einheiten, Q2 2020: 2.927 Einheiten, Q1 2020: 3.428 Einheiten)

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

UMSATZ NACH PRODUKTGRUPPEN

in Mio €	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
TRATON GROUP	6.544	6.839	5.667	4.394	5.679	865
Industrial Business	6.438	6.736	5.565	4.290	5.564	875
Neufahrzeuge	4.061	4.372	3.331	2.393	3.290	771
After Sales ¹	1.298	1.228	1.163	1.033	1.268	30
Sonstige	1.080	1.136	1.072	865	1.006	74
Financial Services	205	208	200	197	216	-11
Konsolidierung/Sonstige	-99	-104	-98	-93	-101	-

¹ enthält Ersatzteile und Werkstattleistungen

VERKÜRZTE TRATON GROUP GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

in Mio €	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Umsatz	6.544	6.839	5.667	4.394	5.679	865
Umsatzkosten	-5.235	-5.777	-4.708	-3.978	-4.659	-576
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.310	1.063	960	416	1.020	289
Vertriebskosten	-586	-611	-532	-510	-594	8
Verwaltungskosten	-226	-231	-222	-185	-238	12
Sonstiges Operatives Ergebnis	-343	-82	-44	-103	-27	-317
Operatives Ergebnis	155	139	162	-382	161	-7
Operative Rendite (in %)	2,4	2,0	2,9	-8,7	2,8	-0,5 ppt
Finanzergebnis	81	-40	25	-71	-30	112
Ergebnis vor Steuern	236	100	187	-453	131	105
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-108	-65	-56	68	-35	-73
Ergebnis nach Steuern	127	35	131	-385	96	32

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

LEISTUNGSINDIKATOREN INDUSTRIAL BUSINESS

in Mio €	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Operatives Ergebnis	104	114	125	-400	135	-32
Operatives Ergebnis (bereinigt)	465	118	174	-400	135	330
Operative Rendite (in %)	1,6	1,7	2,2	-9,3	2,4	-0,8 ppt
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,2	1,8	3,1	-9,3	2,4	4,8 ppt
Sachinvestitionen	160	390	164	220	218	-58
Primäre F&E Kosten	294	368	238	273	285	9

BEREINIGTES EBITDA DES INDUSTRIAL BUSINESS

in Mio €	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Operatives Ergebnis	104	114	125	-400	135	-32
Bereinigungen	362	4	50	-	-	362
Operatives Ergebnis (bereinigt)	465	118	174	-400	135	330
zzgl. Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	120	-11	77	-5	23	97
zzgl. Übriges Finanzergebnis	-6	34	-5	-20	-22	16
zzgl. Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, saldiert mit Zuschreibungen	236	238	236	239	220	16
zzgl. Abschreibungen und Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten, saldiert mit Zuschreibungen	67	66	57	87	57	11
zzgl. Wertminderungen auf Beteiligungen, saldierte mit Zuschreibungen	0	0	0	0	1	-1
Bereinigtes EBITDA	883	446	538	-99	414	469

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

LEISTUNGSINDIKATOREN FINANCIAL SERVICES

	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Operatives Ergebnis (in Mio €)	51	25	37	19	26	25
Operative Rendite (in %)	24,6	12,2	18,7	9,5	12,0	12,7 ppt

NETTOPORTFOLIO FINANCIAL SERVICES

in Mio €	31.03.2021	31.12.2020
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	7.978	7.733
Wert der Rückkaufforderungen bei Financial Services	1.006	1.033
Nutzungsrechte aus Fahrzeugen mit Rückkaufverpflichtung	740	754
Nettoportfolio	9.724	9.520

VERKÜRZTE KAPITALFLUSSRECHNUNG INDUSTRIAL BUSINESS

in Mio €	Q1 2021	Q4 2020	Q3 2020	Q2 2020	Q1 2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Brutto-Cashflow	538	642	644	95	465	73
Veränderung Working Capital	171	693	-228	16	-324	495
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	709	1.335	416	111	141	568
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	-312	-511	-217	-291	-309	-3
Veränderung der Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen	-1.749	-996	901	-201	1.486	-3.235
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.061	-1.507	683	-492	1.177	-3.238
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.364	-319	-1.431	1.298	-1.532	2.896
Wechselkursbedingte Veränderung der Flüssigen Mittel	-15	8	-32	19	-89	73
Veränderung der Flüssigen Mittel	-3	-483	-363	936	-302	299
Flüssige Mittel am Quartalsende	1.638	1.641	2.124	2.488	1.551	87
Brutto-Cashflow	538	642	644	95	465	73
Veränderung Working Capital	171	693	-228	16	-324	495
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	-312	-511	-217	-291	-309	-3
Netto-Cashflow	397	824	199	-179	-167	565

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

NETTOLIQUIDITÄT INDUSTRIAL BUSINESS

in Mio €	31.03.2021	31.12.2020	30.09.2020	30.06.2020	31.03.2020	Veränderung Q1 2021 zu Q1 2020
Flüssige Mittel	1.638	1.641	2.124	2.488	1.551	87
Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen	3.862	2.114	1.114	2.014	1.794	2.068
Bruttoliquidität	5.500	3.755	3.238	4.502	3.345	2.155
Kreditstand	-5.103	-3.728	-3.965	-4.878	-3.507	-1.596
Nettoliquidität/-verschuldung	397	27	-727	-376	-162	559

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

Finanzkalender (voraussichtlich)¹

30.06.2021

Hauptversammlung

30.07.2021

Halbjahresfinanzbericht 2021

29.10.2021

Zwischenmitteilung 9M 2021

¹ aktuelle Informationen auf unserer Homepage traton.com/finanzkalender

7 Geschäftsverlauf

17 Operative Einheiten

21 Ausgewählte Finanzinformationen

32 Weitere Informationen

33 Leistungsindikatoren

35 Quartalsübersicht

40 Finanzkalender

41 Impressum

Impressum

Herausgeber

TRATON SE
Dachauer Str. 641
80995 München
www.traton.com

Corporate Communications

T: +49 89 36098 303
media-relations@traton.com

Investor Relations

T: +49 89 36098 0
investor.relations@traton.com

Konzept und Gestaltung

3st kommunikation GmbH, Mainz

Copyright

2021 bei TRATON SE und 3st kommunikation GmbH

WWW.TRATON.COM